

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Samstag, den 21. Dezember 1968, 8.30 Uhr:

Am Freitag sind nur mehr in den Vormittagsstunden am Alpennordrand geringe Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte wird eine warme aber kräftige Westströmung heute mäßigen Niederschlag bringen. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 1200 und 1400 m Höhe. In Süd- und Osttirol sind nur geringe Niederschläge zu erwarten.

Durch die Schwimmschneebildung in den schattseitigen Altschneeresten wird der geringe Neuschneezuwachs vereinzelt eine geringe örtliche Lawinengefahr bringen. Für die Tallagen ist vorerst keine Gefahr zu erwarten.

Bei Schitouren ist in Nordtirol in Schattenhängen eine örtlich begrenzte geringe Gefahr zu beachten.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Frühnachrichten - Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Samstag, den 21. Dezember 1968, 7.45 Uhr:

Am Freitag sind nur mehr in den Vormittagsstunden am Alpennordrand geringe Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte wird eine warme aber kräftige Westströmung heute Niederschlag bringen. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 1200 und 1400 m Höhe. In Süd- und Osttirol sind nur geringe Niederschläge zu erwarten.

Durch die Schwimmschneebildung in den schattseitigen Altschneeresten wird der geringe Neuschneezuwachs vereinzelt eine geringe örtliche Lawinengefahr bringen. Für die Tallagen ist vorerst keine Gefahr zu erwarten.

Bei Schitouren ist in Nordtirol in Schattenhängen eine örtlich begrenzte geringe Gefahr zu beachten.